

---

## ! ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname** Epoxy Leichtspachtel (Härter)  
Art-Nr: 1.0504.05050.00000  
UFI: / BAuA Nr.: CRUG-J4TU-E00X-NUN2 / -

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)**  
Härter für Spachtelmasse

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller / Lieferant** Yachticon A. Nagel GmbH  
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1, D-22851 Norderstedt  
Telefon +49 40 511 3780, Telefax +49 40 51 74 37  
E-Mail yachticon@yachticon.de  
Internet www.yachticon.de

### Auskunftgebender Bereich

Telefon +49 40 511 37 80  
Telefax +49 40 51 74 37  
E-Mail (sachkundige Person):  
yachticon@yachticon.de

### 1.4. Notrufnummer

**Notfallauskunft** Giftinformationszentrale Berlin  
Telefon +49 (0)30 30686700

---

## ! ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### ! Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise Einstufungsverfahren  
Gefahrenkategorien

---

|                   |      |
|-------------------|------|
| Acute Tox. 4      | H302 |
| Skin Corr. 1B     | H314 |
| Skin Sens. 1A     | H317 |
| Aquatic Chronic 3 | H412 |

#### ! Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### ! Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Zusätzliche Hinweise

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS].

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]**



GHS05



GHS07

**! Signalwort**

Gefahr

**! Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**! Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

**! Allgemeines**

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**! Prävention**

- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**! Reaktion**

- P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

**Lagerung**

- P405 Unter Verschluss aufbewahren.

**! Entsorgung**

- P501 Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

**! Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, 4,4'-Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine, Benzylalkohol

**Zusätzliche Angaben**

**Besondere Vorschriften für die Verpackung**

Ertastbares Warnzeichen (EN/ISO 11683).  
Kindergesicherte Verschlüsse (EN 862/ISO 8317).

**2.3. Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ! ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

#### ! Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Bezeichnung   | [Gew-%] | Einstufung gemäß Verordnung (EG)<br>Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]  |
|------------|-----------|---|---------|--|
| 100-51-6   | 202-859-9 | Benzylalkohol   | 10 < 25 | Acute Tox. 4, H332 / Acute Tox. 4, H302  |
| 2855-13-2  | 220-666-8 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin   | 10 - 50 | Acute Tox. 4, H312 / Acute Tox. 4, H302 / Skin Corr. 1B, H314 / Skin Sens. 1, H317 / Aquatic Chronic 3, H412 |
| 69-72-7    | 200-712-3 | Salizylsäure  | 1 < 2,5 | Acute Tox. 4, H302 / Eye Dam. 1, H318 / Repr. 2, H361d   |
| 38294-64-3 | 500-101-4 | 4,4'-Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5, | 10 < 25 | Skin Corr. 1B, H314 / Skin Sens. 1, H317 / Aquatic Chronic 3, H412 /   |

#### REACH

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   | REACH Registriernr.   |
|------------|---|-----------------------|
| 100-51-6   | Benzylalkohol   | 01-2119492630-38-XXXX |
| 2855-13-2  | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin   | 01-2119514687-32-XXXX |
| 69-72-7    | Salizylsäure  | 01-2119486984-17-XXXX |
| 38294-64-3 | 4,4'-Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5, | 01-2119486984-17-XXXX |

## ! ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Benetzte Kleidung sofort ablegen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei intensivem Einatmen von Dämpfen sofort Arzt hinzuziehen.

Bei intensivem Einatmen von Staub sofort Arzt hinzuziehen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Sofortige ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

#### ! Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

---

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es liegen keine Informationen vor.

---

**! ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**! Geeignete Löschmittel**

Trockenlöschmittel

**! Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Bei thermischer Zersetzung Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

sonstige organische Verbindungen

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**! Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

Schutzanzug tragen.

**Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

---

**! ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Dämpfe nicht einatmen.

Für ausreichende Lüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

---

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

---

### **! ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

##### **! Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Einatmen von Dämpfen/Aerosolen vermeiden.

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Behälter dicht geschlossen halten.

(Schleif-)Stäube nicht einatmen.

##### **! Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

##### **Hygienemaßnahmen**

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

In gut belüfteten Räumen arbeiten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

##### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Vermeiden von Hitzeeinwirkung.

#### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

##### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

##### **Zusammenlagerungshinweise**

Von Lebensmitteln getrennt lagern und transportieren.

##### **! Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Bei 10 bis 25 °C lagern.

##### **! Angaben zur Lagerstabilität**

Lagerstabilität bis zu 12 Monaten.

**Lagerklasse** 8B

#### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

## ! ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### DNEL-/PNEC-Werte

#### DNEL Arbeitnehmer

| CAS-Nr.    | Arbeitsstoff  | Wert                   | Art                                  | Bemerkung |
|------------|---|------------------------|--------------------------------------|-----------|
| 2855-13-2  | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin   | 20,1 mg/m <sup>3</sup> | DNEL akut inhalativ (lokal)          |           |
|            |   | 20,1 mg/m <sup>3</sup> | DNEL akut inhalativ (systemisch)     |           |
| 38294-64-3 | 4,4'-Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine | 0,14 mg/kg bw/day      | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    |           |
|            |   | 0,98 mg/m <sup>3</sup> | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |           |
| 69-72-7    | Salizylsäure  | 0,2 mg/m <sup>3</sup>  | DNEL Langzeit inhalativ (lokal)      |           |
|            |   | 1 mg/kg bw/day         | DNEL Langzeit oral (wiederholt)      |           |
|            |   | 16 mg/m <sup>3</sup>   | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |           |
|            |   | 2 mg/kg bw/day         | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    |           |

#### DNEL Verbraucher

| CAS-Nr.    | Arbeitsstoff  | Wert                    | Art                                  | Bemerkung |
|------------|---|-------------------------|--------------------------------------|-----------|
| 2855-13-2  | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin   | 5 mg/kg bw/day          | DNEL Langzeit oral (wiederholt)      |           |
| 38294-64-3 | 4,4'-Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine | 0,05 mg/kg bw/day       | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    |           |
|            |   | 0,05 mg/kg bw/day       | DNEL Langzeit oral (wiederholt)      |           |
|            |   | 0,175 mg/m <sup>3</sup> | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |           |
| 69-72-7    | Salizylsäure  | 4 mg/m <sup>3</sup>     | DNEL Langzeit inhalativ (systemisch) |           |
|            |   | 4 mg/kg bw/day          | DNEL Kurzzeit oral (akut)            |           |
|            |   | 1 mg/kg bw/day          | DNEL Langzeit dermal (systemisch)    |           |

#### PNEC

| CAS-Nr.   | Arbeitsstoff                                | Wert        | Art                       | Bemerkung |
|-----------|---|-------------|---------------------------|-----------|
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | 0,06 mg/l   | PNEC Gewässer, Süßwasser  |           |
|           |   | 1,121 mg/kg | PNEC Boden                |           |
|           |   | 0,578 mg/kg | PNEC Sediment, Meerwasser |           |

### DNEL-/PNEC-Werte (fortgesetzt)

| CAS-Nr.    | Arbeitsstoff  | Wert        | Art                                    | Bemerkung |
|------------|---|-------------|--|-----------|
| 38294-64-3 | 4,4'-Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine | 5,784 mg/kg | PNEC Sediment, Süßwasser               |           |
|            |   | 3,18 mg/l   | PNEC Kläranlage (STP)                  |           |
|            |   | 0,23 mg/l   | PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |           |
|            |   | 0,006 mg/l  | PNEC Gewässer, Meerwasser              |           |
|            |   | 10,5 mg/kg  | PNEC Sediment, Süßwasser               |           |
| 69-72-7    | Salizylsäure  | 0,0111 mg/l | PNEC Gewässer, Süßwasser               |           |
|            |   | 1,05 mg/kg  | PNEC Sediment, Meerwasser              |           |
|            |   | 0,2 mg/l    | PNEC Gewässer, Süßwasser               |           |
|            |   | 1 mg/l      | PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |           |
|            |   | 162 mg/l    | PNEC Kläranlage (STP)                  |           |
|            |   | 1,42 mg/kg  | PNEC Sediment, Süßwasser               |           |
|            |   | 0,02 mg/l   | PNEC Gewässer, Meerwasser              |           |
|            |   | 0,142 mg/kg | PNEC Sediment, Meerwasser              |           |
|            |   | 0,166 mg/kg | PNEC Boden                             |           |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Atenschutz

Bei Staubentwicklung Feinstaubmaske / Partikelfilter P2 tragen.

Beim Auftreten von Gasen oder Aerosolen: Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2.

Bei ausreichender Raumbelüftung nicht notwendig.

### ! Handschutz

Nach Kontakt des Produkts mit der Haut keine Schutzcremes verwenden.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Da es sich bei dem Produkt um ein Gemisch aus mehreren Substanzen handelt, kann die Beständigkeit des Handschuhmaterials nicht im Voraus berechnet werden und muss daher vor der Anwendung überprüft werden.

### Augenschutz

Schutzbrille

### Sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzkleidung

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

## ! ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                |                         |                                   |
|--------------------------------|-------------------------|-----------------------------------|
| <b>Aussehen</b><br>dickflüssig | <b>Farbe</b><br>farblos | <b>Geruch</b><br>charakteristisch |
|--------------------------------|-------------------------|-----------------------------------|

**Geruchsschwelle**  
nicht bestimmt

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

|  | Wert                  | Temperatur | bei      | Methode | Bemerkung |
|--|-----------------------|------------|----------|---------|-----------|
| <b>pH-Wert</b>   | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Siedepunkt</b>  | 233 °C                |            | 1013 hPa |         |           |
| <b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>                         | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Flammpunkt</b>  | > 60 °C               |            |          |         |           |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                         | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Entzündbarkeit (fest)</b>                               | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Entzündbarkeit (gasförmig)</b>                          | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Zündtemperatur</b>                                      | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>                         | 380 °C                |            |          |         |           |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>                             | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>                              | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Dampfdruck</b>  | 3 Pa                  | 20 °C      |          |         |           |
| <b>Relative Dichte</b>                                     | 850 kg/m <sup>3</sup> | 20 °C      |          |         |           |
| <b>Dampfdichte</b>   | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>                               | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Löslichkeit / Andere</b>                                | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W)</b> | nicht bestimmt        |            |          |         |           |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                               | nicht bestimmt        |            |          |         |           |

---

|  | Wert | Temperatur | bei | Methode | Bemerkung |
|--|------|------------|-----|---------|-----------|
|--|------|------------|-----|---------|-----------|

---

**Viskosität kinematisch** > 20,5 mm<sup>2</sup>/s 40 °C

**Oxidierende Eigenschaften.**

Es liegen keine Informationen vor.

**Explosive Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

**9.2. Sonstige Angaben**

siehe technisches Merkblatt

---

**! ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Stabil unter den angegebenen Lagerbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze und Frost vermeiden.

Hitze, offene Flammen, Funken

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**! Zu vermeidende Stoffe**

Alkalien (Laugen)

Säure

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

**Thermische Zersetzung**

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

**! ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität/Reizwirkung/Sensibilisierung**

---

|  | Wert/Bewertung | Spezies | Methode | Bemerkung |
|--|----------------|---------|---------|-----------|
|--|----------------|---------|---------|-----------|

---

**LD50 Akut Oral** Gesundheitsgefährlich bei Verschlucken.

**Reizwirkung Haut** ätzend

|   | Wert/Bewertung                              | Spezies | Methode | Bemerkung |
|---|---|---------|---------|-----------|
| <b>Reizwirkung<br/>Auge</b>   | ätzend                                      |         |         |           |
| <b>Sensibilisierung<br/>Haut</b>  | sensibilisierend                            |         |         |           |
| <b>Sensibilisierung<br/>Atemwege</b>  | Keine sensibilisierende<br>Wirkung bekannt. |         |         |           |
| <b>! Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</b><br>Keine Wirkung bekannt.   |   |         |         |           |
| <b>! Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</b><br>Keine Wirkung bekannt.   |   |         |         |           |
| <b>! Aspirationsgefahr</b><br>Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität (kinemat. Viskosität bei 40°C > 20,5 mm <sup>2</sup> /s).  |   |         |         |           |
| <b>Allgemeine Bemerkungen</b><br>Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.<br>Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. |   |         |         |           |

## **! ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

Es liegen keine Informationen vor.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

### **12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

#### **! Allgemeine Hinweise**

Ökologische Daten für das Gemisch liegen nicht vor.

Produkt darf nicht in Abwasser, Gewässer oder Erdreich gelangen.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Empfehlung für das Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien bzw. Reststoffen in den Mitgliedstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) das Verwertungsgebot festgeschrieben.

Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.

Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

**Empfehlung für die Verpackung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Allgemeine Hinweise**

Die Zuordnung der Abfallschlüssel-Nr. ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**! ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

|   | <b>ADR/RID</b>  | <b>IMDG</b>  | <b>IATA-DGR</b>   |
|---|---|--|---|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>                            | 1760  | 1760   | 1760  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> | ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N. A.G. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin) | CORROSIVE LIQUID, N.O. S. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine) | Corrosive liquid, n.o.s. (3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine) |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>             | 8   | 8  | 8   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                    | II  | II   | II  |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                       | Nein  | Nein   | Nein  |

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Es liegen keine Informationen vor.

**Landtransport ADR/RID (GGVSEB)**

Gefahrzettel 8

Tunnelbeschränkungscode E

Klassifizierungscode C9

**! ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften**

**Wassergefährdungsklasse** 2 nach AwSV  
deutlich wassergefährdend

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

## ! ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### ! Schulungshinweise

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

CAS - Chemical Abstracts Service; CLP - Einstufung, Kennzeichnung u. Verpackung; DNEL - abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung; GHS -

Global Harmonisiertes System zur Einstufung u. Kennzeichnung v. Chemikalien

LC50 -Median-Letalkonzentration;

OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; PBT -

persistent, bioakkumulierbar und toxisch; PNEC - abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration; STOT -

Spezifische Zielorgan-Toxizität; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff;

### Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

### Weitere Informationen

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Änderungshinweise: "!" = Daten gegenüber der Vorversion geändert. Vorversion: 1.4

### Quellen der wichtigsten Daten

Datenblätter der Vorlieferanten.

European Chemicals Agency (ECHA)

Umweltbundesamt Berlin (Wassergefährdungsklassen)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H361d Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen (sofern bekannt, konkrete Wirkung angeben) (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass die Gefährdung bei keinem anderen Expositionsweg besteht).

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.